



Dieses direkt betätigte Vorsteuer-Druckbegrenzungsventil mit zwei Anschlüssen ist voll verstellbar und in Ruhestellung geschlossen. Bei Erreichen des Druckeinstellwertes an Anschluss 1 öffnet das Ventil von Anschluss 1 nach 2 (Tank). Das Ventil nutzt das T-8A Bohrkonzept und eignet sich als Vorsteuerventil in Hauptstufenventilen von SUN.

TECHNISCHE DATEN NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	T-8A
Serie	P
Durchfluss	10 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Maximale Ventilleckage bei 24 cSt	1 cc/min.
Werkseitige Druckeinstellung bei	30 cc/min.
Typische Ansprechzeit	2 ms
Schlüsselweite des Ventilsechskants	22,2 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	27 - 33 Nm
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm
Anzugsmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm
Schlüsselweite der Kontermutter	15 mm
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-608-007
Seal kit - Cartridge	EPDM: 990-608-014
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-008-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-608-006

INFO: • Einschraubventile mit O-Verstellung (Schalttafeleinbau) benötigen eine Aufnahmebohrung mit Durchmesser 19 mm in der Tafel.

OPTION SELECTION EXAMPLE: RBAELANV

VERSTELLUNG	(L)	EINSTELLBEREICH	(A)	DICHTUNGSMATERIAL	(V)	MATERIAL/COATING
L Standard Spindelverstellung		A 25 - 3000 psi (1,7 - 210 bar), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung		V Viton		Standard Material/Coating
C Verstellgeschützt, Werksvoreinstellung		B 25 - 1500 psi (1,7 - 105 bar), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung		E EPDM		/AP Rostfreier Stahl, passiviert
Y Sterngriff		D 25 - 800 psi (1,7 - 55 bar), 400 psi (28 bar) Standardeinstellung		N Buna-N		/LH Unlegierter Stahl, Zink-Nickel beschichtet
		E 25 - 400 psi (1,7 - 28 bar), 200 psi (14 bar) Standardeinstellung				

TECHNICAL FEATURES

- Bedingt durch die SUN T-8A Einschraubbohrung mit zwei Anschlüssen eignen sich diese Ventile zur Ansteuerung von Hauptstufen und entlastbaren Einschraubventilen von SUN. Separate Steuerleitungen werden nicht benötigt und man braucht nur eine Einschraubbohrung für die Ansteuerung und die Hauptstufe. Hinweis: Alle 2/2-Wege Vorsteuerventile haben die gleiche Einschraubbohrung und sind untereinander austauschbar. Sie unterscheiden sich nur in der Funktion.
- Hinweis: Das Hauptventil sollte zuerst mit dem richtigen Anzugsdrehmoment eingebaut werden und dann erst das T-8A Vorsteuerventil in das Hauptventil mit seinem richtigen Anzugsdrehmoment.
- Maximaldruck 350 bar an Anschluss 1 und 2.
- Gehärtete Kolben und Hülsen ergeben dauerhaft geringe Leckage und ausgezeichnetes Verschleissverhalten.
- Staudruck an Anschluss 2 (Ablauf) addiert sich zum Einstellwert an Anschluss 1 (Zulauf).
- Ventile mit EPDM Dichtungen eignen sich für den Einsatz in Systemen mit Flüssigkeiten auf Phosphatesterbasis. Die Dichtungen dürfen nicht in Kontakt mit Erdölprodukten (Öle, Fette, Schmierstoffe) gebracht werden, da sonst das Material zerstört wird.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

PERFORMANCE CURVES

